

18.1.15



Fotos: Raiffeisen (2)

Eine in Österreich einzigartige Aktion der Seilbahnen der 22 Regionen der Salzburg Super Ski Card und Raiffeisen Salzburg: Der Salzburger Schulskitag.

Einmalig in Österreich: Mehr als 7.000 Schüler und Lehrer gratis auf den Pisten

Der Salzburger Schulskitag



Das **branchenübergreifende Netzwerk Winter** hat bei der Organisation und Durchführung mit dem Raiffeisen Club Salzburg ein Rekordergebnis registriert. Im Bild von links: Mag. Robert Tschaut (Fachinspektor), Bartl Gensbichler (Präsident Salzburger Landesskiverband), KR Ferdinand Eder (Fachgruppen-

obmann der Salzburger Seilbahnen), Gerhard Sint (Obmann der Salzburger Berufsski- und Snowboardlehrer), Mag. Johannes Plötzeneder (Präsident des Salzburger Landesschulrates), Christoph Bachleitner (Raiffeisenverband Salzburg) und Franz Schenner (Koordinator Netzwerk Winter).

Pistenspaß für tausende Schüler: Die Salzburger Seilbahnen stellten Skipässe kostenlos zur Verfügung. Bei der Organisation und Durchführung federführend mit dabei waren das „Netzwerk Winter“ und Raiffeisen Salzburg. Das Resümee: Dieser Schulskitag war ein Hit für alle Beteiligten!

Noch nie waren an einem einzigen Tag so viele Schulen und Klassen auf Salzburgs Skipisten unterwegs. Mehr als 7.000 Schülerinnen und Schüler haben mit ihren Lehrerinnen und Lehrern den gratis Schulskitag zum Einschwingen in das neue Jahr genutzt.

Die Aktion soll verhindern, dass der Sport „ausstirbt“. Selbst in Salzburg ist nur mehr die Hälfte der Kinder und Jugendlichen auf den Pisten unterwegs.

„Leider gehen viele Einheimische nicht mehr Skifahren und so kommt es vor, dass ein achtjähriges Kind, das in einem Skigebiet wohnt, diesen Sport nicht macht“, sagt Franz Schenner vom „Netzwerk Winter“. Für Salzburg ist das ein großes Problem,

„denn bei uns ist wirklich jeder vom Wintersport abhängig“, erklärt Bartl Gensbichler, der Präsident des Landesskiverbandes.

Die Salzburger Seilbahnen wollen diesen Negativtrend stoppen und den Jugendlichen wieder Lust aufs Skifahren machen. Das diesbezügliche Angebot in Salzburg ist hochwertig - federführend dabei ist die Salzburger Seilbahnwirtschaft, die Jahr für Jahr sehr viel investiert, um den Stellenwert des Sportes und des Tourismus weiter zu steigern.

Salzburg ist nach wie vor mit Abstand das Nummer 1-Bundesland bei Wintersportwochen. Alle Verantwortlichen haben das gemeinsame Ziel, diese Position zu verteidigen.